

76. B i l d

Schloßhalle in Raitenau

(Atelier - Tag)

405.

Georg  
schaut sich neugierig um.

Leopold -  
und sagt feierlich:

Georg  
erwidert ebenso feierlich:

Leopold  
verzieht keine Miene  
und erklärt:

Georg antwortet:

406.

Franzl schleppt,  
von Konstanze unterstützt,  
Georgs Koffer in die Halle.

- Die Kamera schwenkt -

Leopold befiehlt:

Beide murmeln unterwürfig:

Sie schleppen die Koffer  
und sich selber  
aus dem Bild.

Leopold  
klappt sein Wachstuchheft auf  
und sagt zu Georg:

/ hüstelt /  
Erlauben Sie mir,  
Sie willkommen zu heißen !

Ich erlaube es Ihnen.

Sehr wohl. -  
Ich bin der Kammerdiener  
des Grafen Raitenau  
und betreue das Hauswesen.  
Das Mittagessen  
findet um ein Uhr  
im Speisesaal statt.

Sehr wohl.

Ihr bringt das Gepäck  
nach oben !

Sehr wohl, Leopold !

Der Herr Doktor werden  
so liebenswürdig sein  
und mir betreffs der  
polizeilichen Anmeldung  
einige Auskünfte erteilen ?!

Georg  
macht eine einladende  
Handbewegung.

*Done-*

407.

Leopold  
zückt einen Bleistift  
und fragt:

Sie sind Dr. jur. ?

Georg antwortet;

Ganz recht.

Leopold  
notiert und murmelt:

Sehr wohl ... Dr. jur.

Georg  
ergänzt gleichgültig:

Und Dr. med.

408.

Leopold  
blickt überrascht auf.  
Dann notiert er:

Sehr wohl.  
Und Dr. med.

Georg  
fügt sachlich hinzu:

Und Dr. phil.

Leopold  
zuckt förmlich zusammen,  
beherrscht sich sofort wieder  
und murmelt beim Schreiben:

Sehr wohl.  
Und Dr. phil.

Indessen schaut Georg  
zufällig in die Höhe  
und muß dabei lächeln.  
Denn -

409.

- Konstanze und Franzl  
lummeln im ersten Stock  
auf dem Treppengeländer  
und lauschen grinsend.

410.

Leopold  
erklärt mit ernster Miene:

An Kenntnissen sind Sie  
demnach weniger  
eine *E i n z e l* person,

(Leopold:)

als vielmehr, sozusagen,  
eine G.m.b.H.

Georg  
erwidert ebenso ernsthaft:

Eine sehr originelle  
Auffassung !  
Ich werde versuchen,  
sie dem Finanzamt  
klarzumachen.

Er wendet sich  
der Treppe zu.

411.

Leopold  
schaut erquickt hinter  
Georg her.  
(Das ist einmal  
eine Lustspielfigur !)

Rasch macht er  
ein paar Eintragungen  
für sein Lustspiel.

60<sup>n</sup>

Quelle: Sammlung Kurt Hoffmann im Deutschen Filminstitut - DIF e.V., Frankfurt (Main)  
Source: Deutsches Filminstitut - DIF: Kurt Hoffmann Collection